

## Infobrief III/2023

## der Akademie 2. Lebenshälfte e.V.

## Kontaktstelle T-K-S



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Ehrenamtliche, Freundinnen und Freunde der Akademie,

wir begrüßen Sie herzlich und möchten Ihnen wieder einen kleinen Überblick über wichtige Informationen, Termine und Entwicklungen rund um die Themen Engagement, Bildung und Austausch 50+ geben.

## Aktuelles



### LAGFA Bildungstag Teil IV 2023

Am 07.09.2023 luden die Freiwilligenagenturen im Land Brandenburg in Kooperation mit der FAPIQ und Mitteln der Staatskanzlei Brandenburg ein zur dritten Veranstaltung (Region Südwest) des diesjährigen Lagfa-Bildungstags ins Potsdam Museum. Unter dem Motto *„Ehrenamt bewegt - Selbstbestimmt und aktiv leben bis ins hohe Alter - Mitjemacht! Leuchttürme, Praxiserfahrungen, Austausch und Netzwerk im Engagement von, für und mit*

*Senior\*innen“* wurde der Wert der Bewegung im (hohen) Alter herausgestellt. Das Leuchtturmprojekt der Veranstaltung bildete passend dazu das Akademie-Projekt „Lange mobil und sicher zu Hause“.

Eingeleitet wurde die Veranstaltung von Steffi Wiesner, einer Sprecherin der Lagfa, gefolgt von einem wunderbaren Impulsvortrag von Marlies Marktscheffel (Sportwissenschaftlerin und Diplom-Bewegungspädagogin). Unter der Überschrift *„Bewegung im hohen Alter – Bedeutung für soziale Teilhabe, selbstbestimmtes Leben und Ehrenamt“* schilderte sie sehr anschaulich die Zusammenhänge und bezog natürlich das Publikum mit Bewegungsübungen gleich praktisch mit ein.

Es folgte die Vorstellung des Leuchtturmprojekts durch Uta-Maria Temme und anschließender Interview- und Diskussionsrunde mit Projektverantwortlichen der Standorte: Oranienburg (Claudia Abraham), Nauen (Gisela Wolter) und Brandenburg/ Havel (Annett Kießig). Interessant waren hier die unterschiedlichen Erfahrungen und Bedingungen vor Ort, u.a. auch aufgrund der unterschiedlichen Trägerschaft (siehe Dokumentation).

Vor der Mittagspause führte das Duo equilibre mit der Vorstellung ihres Zirkuskoffers spielerisch durch den Gallery-Walk, einer Vielzahl von Projekten, die sich mit Infoständen vorstellten.

Am Nachmittag fanden zwei parallele Workshops unter reger Beteiligung statt:

- Workshop 1: Bei uns müsste es geben... - vom Bedarf zur Projektidee und ersten Umsetzungsschritten (FAPIQ)

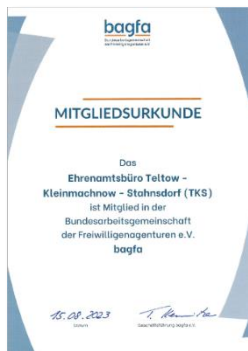
- Workshop 2: Das könnten doch auch Ehrenamtliche machen ...- Potenziale und Grenzen von freiwilligem Engagement (LAGFA)

Anschließend konnte die aktuelle Ausstellung POTSDAMER LINIEN - DDR-Alltagsfotografie von Werner Taag im Potsdam Museum besucht werden.

Kurz zusammengefasst eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der die Mischung aus hauptamtlichen Vertretern u.a. der Kommunen und Ehrenamtlichen einen sehr produktiven Austausch ergab.

[Die Dokumentation zum Download finden Sie über diesen Link.](#)

---



## Wir sind jetzt Mitglied der „[bagfa](#)“

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) e.V. ist der bundesweite Dach- und Fachverband der Freiwilligenagenturen in Deutschland, der die Arbeit von über 200 Mitgliedern fördert und vernetzt. Seit mehr als 20 Jahren setzt sich die bagfa als gemeinnütziger, partei- und konfessionsunabhängiger Verein für eine offene und engagierte Bürgergesellschaft ein. Bundespräsident Franz-Walter Steinmeier ist Schirmherr. In Landesarbeitsgemeinschaften ([lagfa](#)) sind die Freiwilligenagenturen in den Bundesländern

organisiert.

**Aktion MENSCH** Über die Engagement-Plattform der „Aktion Mensch“ sind nun die Ehrenamtsangebote und -gesuche der Akademie 2. Lebenshälfte auch bundesweit sichtbar. Die „Aktion Mensch“ und die Freiwilligenagenturen stehen für das inklusive Miteinander im demokratischen Gemeinwesen und für die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Menschen mit und ohne Behinderungen können mit ihren Talenten die Engagement-Plattform nutzen, dort ihr passendes Engagement finden und gemeinsam aktiv werden.

---

## Auftaktveranstaltung des BBE ([Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement](#))

Am 8. September 2023 fand die Auftaktveranstaltung der „19. Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ statt. Diese Woche als Deutschlands größte Freiwilligeninitiative mit über 16.000 Veranstaltungen lief bis zum 17. September und stand unter dem Motto »Engagement für Bildung« und stellte neben den vielfältigen Projekten eine Würdigung für den herausragenden ehrenamtlichen Einsatz von rund 30 Millionen Freiwilligen in Deutschland dar.

Zur BBE-Botschafterin 2023 wurde Gülcin Bayraktar ernannt. Schon in ihrer Kindheit lernte sie, dass Integration nur durch Begegnung und Austausch funktionieren kann. So gründete sie zusammen mit weiteren Engagierten 2007 den Verein Tavir e.V. mit dem Ziel, Menschen in und um Ravensburg zu beteiligen, Vorurteile abzubauen und Brücken für eine bessere Verständigung zu bauen. Mit dem von ihr entwickelten „Toleranzpass“ für Grundschulen hat Frau Bayraktar über 400 Ravensburger Schüler\*innen für interkulturelle Kompetenz sensibilisiert und das positive Miteinander in den Schulklassen gestärkt.

---



Die **Interkulturelle Woche TKS** wurde vom 24. bis 30. September unter dem Motto „*Neue Räume*“ vom „AWO-Treffpunkt Schritte“ und der AWO Migrationsberatung in Kooperation mit dem Kiez-Kita-Projekt bei „Menschenskinder Teltow“, dem „EJF Jugend- und Familienzentrum ClaB Stahnsdorf“, der Freiwilligenkoordination PM, Soziale Arbeit Mittelmark e.V. und der Stiftung JOB durchgeführt.

Den Auftakt bildete ein großes Eröffnungsfest am Nachmittag des 25.9. im Teltower Stubenrauchsaal mit Infoständen über die Vielfalt

und die kulturellen Schätze unserer Region, Podiumsdiskussion, Kinder- und Bühnenprogramm. Die Akademie 2. Lebenshälfte war mit einem Stand vor Ort präsent und nutzte die Gelegenheit für ausführliche Gespräche und Netzwerkarbeit.



### Markt der Möglichkeiten

Bei bestem Herbstwetter präsentierte sich die Akademie 2. Lebenshälfte am Sonntag, den 8.10. auf dem 23. Teltower Stadtfest gemeinsam mit zahlreichen sozialen Vereinen und Selbsthilfegruppen. Wir waren vertreten mit dem Bildungsbereich TKS, der „Koordination Pflege vor Ort Teltow und Kleinmachnow“ und dem Ehrenamtsbüro TKS. Unser kreativ gestalteter Infostand lud die vielen vorbeiströmenden Menschen dazu ein, sich über die jeweilige Vereinsarbeit, auch rund ums Ehrenamt zu

informieren, ins Gespräch zu kommen oder eine frisch gebackene Waffel zu naschen. Wobei uns das „ins Gespräch kommen“ in diesem Jahr nicht ganz leicht gemacht wurde. Unser Stand und der des Seniorenbeirates von Teltow waren direkt gegenüber dem Fahrgeschäft „Hütten-Gaudi“ platziert, welches auf ihrem Parkour mit Grusel-Effekten inkl. ohrenbetäubendem Lärm arbeitete – einer Mischung aus Kreissägen- und Flex-Geräuschen

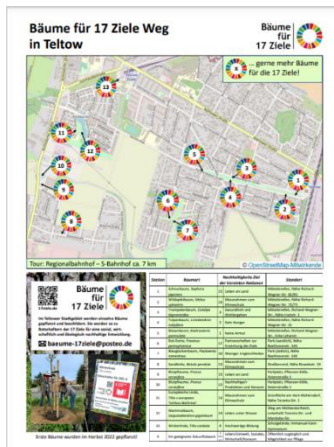


### Verleihung der „Ehrennadel der Gemeinde Stahnsdorf“

Eine große Abendveranstaltung am 13.10. in der Aula der Heinrich-Zille-Grundschule, eröffnet durch BM Bernd Albers, bildete den festlichen Rahmen, um ehrenamtlich verdienten Stahnsdorfer Bürgerinnen und Bürgern Anerkennung und Wertschätzung zu zeigen.

Ausgezeichnet wurde die gebürtige Uckermärkerin Frau Ines Blumenthal, die als Schiedsperson seit über 20 Jahren streitschlichtend in der Gemeinde aktiv ist und seit

2007 für die Bezirksvereinigung Potsdam des Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS) kompetent und einfühlsam die Funktion der Beauftragten für die Zusammenarbeit mit dem Amtsgericht Potsdam ausübt.



## „Bäume für 17 Ziele Weg in Teltow“

In der ersten Jahreshälfte 2023 konnten die Partner des Projektes „Bäume für 17 Ziele Teltow“ noch zwei weitere Bäumen pflanzen. Etwas oberhalb des Mühlendorfteiches steht nun ein besonderer, stadtstressresistenter Baum, eine Europäische Linde für Ziel 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz.

Der angefügte „Bäume für 17 Ziele Weg in Teltow“ bietet eine erste Übersicht zum Besuch der Bäume. Eine Tour könnte am Regionalbahnhof beginnen. Sie führt über die derzeit dreizehn Stationen auf einem ca. 7 km Spazier- oder Radweg bis zum S-Bahnhof.

## Neue Angebote aus unserer Ehrenamtsbörse

### Helfende Hände in der Ev. Kirchengemeinde St. Andreas Teltow gesucht

Ev Kirchengemeinde St. Andreas Teltow, 14513 Teltow

Es gibt immer wieder Situationen, in denen unsere Mitmenschen Hilfe benötigen. Z. B. bei Einkäufen und ähnlichen Erledigungen. Manchmal braucht es ein Gespräch oder eine Aufmunterung. Dafür gibt es die Aktion „Helfende Hände“.

### Hilfe bei der Verbesserung deutscher Sprachkenntnisse für zwei ausländische Kinder (Grundschule)

(Privat), 14532 Stahnsdorf

Zwei thailändische Jungen - zehn und zwölf Jahre alt - dauerhaft in Deutschland lebend - Klassenstufe drei und fünf, benötigen Hilfe bei der Erlangung fundierter Deutschkenntnisse.

### Ehrenamtliche Unterstützung im Repair Café Teltow gesucht

Repair Café Teltow

Damit das Repair Café Teltow weiterwachsen kann, suchen wir versierte Bastler, Studierende, HobbymeisterInnen oder auch Lehrlinge – alle, die ihr Können in einem der Bereiche Haushaltsgeräte, PC-Technik, Elektrik, Fahrrad, Nähen, ...einbringen möchten.

### Ausstellungsaufsicht im Landarbeiterhaus Kleinmachnow gesucht

Die Brücke Kleinmachnow Kunstverein e.V., 14532 Kleinmachnow

Zur Betreuung und Aufsicht der aktuellen Ausstellungen sucht "Die Brücke" aktuell kulturinteressierte & kommunikative Menschen zur Unterstützung.

### Wunschgroßeltern gesucht

Akademie 2. Lebenshälfte, Kontaktstelle TKS, 14513 Teltow

Betreuung von Kindern in der häuslichen Umgebung und bei den alltäglichen Tätigkeiten. In enger Absprache mit der Familie verständigen Sie sich auf einen individuellen inhaltlichen und zeitlichen Rahmen.

### Unterstützung im Willkommenscafé TKS gesucht

Ukraine-Hilfe TKS, 14532 Kleinmachnow

Ein engagierter Kreis von 25 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreibt seit dem 7. März – zwei Wochen nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine – einen Willkommensladen und ein Willkommenscafé für ukrainische Geflüchtete. Aktuell benötigt das Willkommenscafé dringend ehrenamtliche Unterstützung.

## Dies & Das

### **Aktionstag „Feuer und Flamme für unsere Museen“**

**28. Oktober, 13.00 Uhr, Zehlendorfer Damm 214, Alte Hakeburg Kleinmachnow**

Der Aktionstag, seit 2005 im Landkreis Potsdam-Mittelmark etabliert, sollte vor allem kleinere Museen in den Blick der Öffentlichkeit rücken. Der Aktionstag zog bis dato ca. 87.000 Besucher an. 2023 werden sich insgesamt 56 Museen im Havelland und Fläming am Aktionstag beteiligen. Auf sieben Touren können die Besucher sehr unterschiedliche museale Objekte erleben, wie z. B. den Südwestkirchhof Stahnsdorf, die Heimatstube und Kulturscheune Kähnsdorf, das Schloss Caputh, die Bockwindmühle Cammer, den Handwerkerhof Görzke, die IL-62 „Lady Agnes“ in Stölln oder das Spielzeugmuseum Havelland.

Der Heimat- und Kulturverein ist ebenfalls dabei und stellt an diesem Samstag die weithin unbekannte Alte Hakeburg im historischen Dorfkern vor.

---

### **Die Armut ist mehrheitlich weiblich. Das Ehrenamt auch!**

Dokumentarfilm zeigt Ehrenamt in der Armenhilfe

In einem bewegenden Dokumentarfilm portraitiert Dr. Nadja Cirulies Brandenburger Frauen aus Wusterwitz, Brandenburg a. d. H., Bad Liebenwerda und Großräschen. Alle Frauen setzen sich ehrenamtlich für Menschen ein, die arm sind. Ob mit einem Gabenzaun, anpacken bei der Tafel oder in einem Mädchentreff – unzählige Ehrenamtliche, vor allem Frauen, helfen dabei, Not zu lindern und Halt zu geben. Der Film im Rahmen eines Verbundprojektes des Demokratischen Frauenbundes Landesverband Brandenburg e. V. (dfb), des Brandenburger Landfrauenverbandes e. V. (BLV) und des Arbeitslosenverbandes Deutschland Landesverband Brandenburg e. V. (ALV) wurde aus Lotto-Mitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz gefördert. Er bildet den dritten Teil zum Projekt „Wir brechen das Schweigen“, das Armut sichtbar machen soll und ist hier zu sehen: [Youtube](#)

---

### **brotZeit e.V. Schulfrühstück für Kinder - Kinder brauchen ein Frühstück, Zuwendung und Aufmerksamkeit.**

Erfahrungen zeigen, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass Kinder morgens vor der Schule ein Frühstück zu sich nehmen. Hier will das Projekt "brotZeit" Abhilfe schaffen. Seit Oktober bereiten nun auch an der Teltower Ernst-von-Stubenrauch-Grundschule als eine von 350 Schulen in 18 Förderregionen, jeden Tag vor Unterrichtsbeginn ehrenamtliche Frühstückshelfer\*innen hungrigen Schulkindern eine ausgewogene Morgenmahlzeit. Hier können die ehrenamtlich Engagierten für die Kinder da sein, ihre Lebenserfahrung weitergeben und einen guten Start in den Schultag geben.

## Termine

### **„Mittwochstreff“**

01.11.2023, 9.30 - 12.30 Uhr, 4€

**Nordahl Grieg** -Zentrales Thema des Dichters ist die Frage nach Gewalt und Terror. Sein Gedicht „An die Jugend“ bildete bei den Trauerfeierlichkeiten für die Opfer der Anschläge Anders Behring Breiviks 2011 einen emotionalen Knotenpunkt. Die Wucht und Bedeutung dieses Aufrufs zu internationaler Einheit gegen Hunger und Ungerechtigkeit ist in diesem Kontext nicht zu leugnen. Anhand des Lebens und der Entwicklung des literarischen Werks Nordahl Griegs wird seine ambivalente Haltung zum Einsatz von Gewalt und Terror dargestellt, diskutiert und auf das Beispiel aktueller Geschehnisse angewandt. **Referent:** Dr. Rudolf Mach

08.11.2023, 9:30-11:30 Uhr, 4€

**Skaldik – Die altnordische Dichtkunst** - Neben der Edda und der Saga stellt die Skaldik eine der drei Gattungen altnordischer Literatur dar. Der Vortrag führt Sie vom ältesten namentlich bekannten Skalden Bragi Boddason über die Niederschriften in der Saga um Egill Skallagrímson bis zu den lebhaften skaldischen Wortbildern, den kenningar, mit denen sich auch der isländische Historiker Snorri Sturluson in seiner mittelalterlichen Edda befasste. **Referent:** Mx Gaul

15.11.2023, 9.30 - 11.30 Uhr, kostenfrei

**Ratgeber Demenz – Informationen für die häusliche Pflege von Menschen mit Demenz** Mehr als 1,6 Millionen Menschen leiden in Deutschland unter einer Demenz. Besonders viele davon sind im höheren Alter. Da wir in einer alternden Gesellschaft leben, wird die Zahl von Menschen mit Demenz in den nächsten Jahren noch erheblich steigen. Die wachsenden Zahlen sprechen für einen vermehrten Informationsbedarf zum Umgang mit Menschen mit Demenz. **Referentin:** Annekatriin Tews

22.11.2023, 9.30 – 12.30 Uhr, 4€

**Französische Nuklearpolitik** - Der Krieg Russlands gegen die Ukraine und seine Nuklearrhetorik haben eine neue Diskussion über Abschreckung entfacht und damit auch einen neuen Blick auf die französische Nuklearpolitik gelenkt. Da sich die USA trotz des Ukraine-Kriegs immer mehr auf Asien konzentriert, kommen Zweifel auf, ob die nuklearen US-Sicherheitsgarantien für Europa bestehen bleiben. **Referent:** Dr. Udo Scholze

06.12.2023, 9.30 - 11.30 Uhr, 4€

**Winter in Brandenburg** - Der Maler Olaf Thiede beschäftigt sich seit Jahren intensiv mit den jahreszeitlichen Erscheinungen der heimatlichen märkischen Landschaften. Unzählige stimmungsvolle Gemälde entstanden über die Zeit. In diesem Bildvortrag werden speziell die Winter-Bilder betrachtet und dazu unterhaltsam interessante Erläuterungen gegeben zu den Orten, den Lichtstimmungen oder zur märkischen Geschichte. Die Sommer werden wärmer, die weißen Winter seltener – Dieser Vortrag lässt uns in eine eigene Welt der Erinnerungen eintauchen. **Referent:** Olaf Thiede

13.12.2023 **Jahresabschlussfeier 30 Jahre „Mittwochstreff“**



## Akademie auf Tour – Bildungsfahrten 2023

29.11.2023 **Jahresabschlussfahrt nach Goßmar**

Eine spannende „Kuhstall-Rallye“ ermöglicht Einblicke in einen modernen Landwirtschaftsbetrieb, anschließend geht es zum Gänseessen und abschließendem Besuch eines Schulmuseums. Reiseleitung: Hans-Peter Meister, Helga Meister

Anmeldungen bitte unter: [aka-tks@lebenshaelfte.de](mailto:aka-tks@lebenshaelfte.de) oder tel. 03328 473134

## Neue Kammerspiele Kleinmachnow



29.10. & 11.11.2023, 18 Uhr **Ankunft ungewiss - Collage über das Älterwerden**

6 reisende Ruheständlerinnen treffen in einem Zugabteil aufeinander. Sie blicken aus unterschiedlichen Perspektiven auf die Leichtigkeit der Jugendzeit und die Wünsche für die Gegenwart. Ein Projekt der Kleinmachnower Seniorinnen-Theatergruppe „Spiel Weisen“ unter der Regie von Marie Schneider.

In temperamentvollen und besinnlichen Szenen vertreten sie ihre Ansichten über Last und Glück der letzten Lebensstufe und bringen, angelehnt an Texte von Erich Kästner, Kurt Tucholsky, Hans Magnus Enzensberger und Charly Chaplin, ihre Hoffnung auf ein lohnendes, fernes Ziel zum Ausdruck. Gefördert vom Freundeskreis der Neuen Kammerspiele e.V., Karl-Marx-Str.18, 14532 Kleinmachnow.

Weitere Auftritte:

19.11.2023, 18:00 Uhr Marktplatz Waldschänke, Wannseestraße 21, 14532 Stahnsdorf  
zusätzlich im

SenVital Senioren- und Pflegezentrum Kleinmachnow

und in der

Lavendel-Residenz in Teltow

---

**Einen angenehmen Herbst wünscht**

**Ihr Team Ehrenamt T-K-S**



INFOBRIEF T-K-S

Herausgeber: Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.  
Kontaktstelle Teltow - Kleinmachnow – Stahnsdorf / Team Ehrenamt

Tel./Fax: [+49 3328 3310391](tel:+4933283310391)

E-Mail: [ehrenamt-tks@lebenshaelfte.de](mailto:ehrenamt-tks@lebenshaelfte.de)

Website: [www.akademie2.lebenshaelfte.de](http://www.akademie2.lebenshaelfte.de)